„Die Bundeswehr hat sich noch nicht dazu geäußert, ob die Ausfälle Auswirkungen auf die vorgesehene Ausstattung des Panzergrenadierbataillons 122 mit 44 neuen Puma-Schützenpanzern haben. Auch ein Sprecher der Panzerbrigade 12 wollte zum jetzigen Zeitpunkt keine Angaben dazu machen.“